



Künstlerwerkstatt OPEN ART

Informationen zur Ausschreibung in Planegg, Bahnhofstrasse 42

Gemeinde Planegg, Wirtschaftsförderung

Allgemeines

Im Anwesen Bahnhofstrasse 42/Eingang Hofmarkstrasse befand sich bis 2016 im Erdgeschoß ein Einzelhandelsgeschäft. Seit dessen Auszug aus den Räumen wird die Fläche (100 qm) nicht mehr als Laden genutzt. Die Gemeinde Planegg hat den Raum für sozio-kulturelle Zwecke befristet angemietet. Dieser Mietvertrag läuft bis zum 30.04.2020.

Anliegen der Gemeinde Planegg ist es, den Raum befristet als Arbeitsatelier an Künstlerinnen und Künstler unterzuvermieten um den Laden wieder ein Nutzung zuzuführen, die für die Öffentlichkeit sichtbar ist. Die große Schaufensterfläche soll den Blick freigeben auf den Arbeitsalltag der Kreativschaffenden.

Um der Öffentlichkeit Einblick in das künstlerische Schaffen zu geben und den Kreativen eine Möglichkeit des Verkaufes zu eröffnen, sollen die Werkstätten regelmäßig (z. B. 1x pro Woche) geöffnet werden. Dies könnte zum Beispiel unter dem Stichwort „Offene Ateliers“ vermarktet werden.

Baubeschreibung

Der Raum hat eine Fläche von 100 qm im Erdgeschoß. Die Wände sind weiß gestrichen. Ein optisch abgetrenntes Eck wird bereits von einem Silberschmied als Werkstatt genutzt. Der gesamte Raum ist mit einem PVC-Boden versehen. WC's im Erdgeschoß sind vorhanden. Der Eingang ist nicht barrierefrei und daher für Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, nicht geeignet.

Wer kann sich bewerben?

Kreativschaffende, Künstlerinnen und Künstler mit Wohnsitz bzw. Arbeitsmittelpunkt im Würmtal „an der Grenze zur Professionalität“, die den Raum für einen begrenzten Zeitraum als Arbeitsatelier nutzen möchten. Vorrangig werden diejenigen berücksichtigt, die noch kein Atelier angemietet hatten oder haben. Im Sinne der Erweiterung und Öffnung des Kunstbegriffes können sich Kreative aus den Bereichen Bildende Kunst, Design und Angewandte Kunst bewerben. Für lärm- und schmutzintensive Arbeiten ist der Raum nicht geeignet

Mietkonditionen

Der Raum kann in Parzellen unterschiedlicher Größe unterteilt werden – mind. 5 m² bis max. 20 m². Die Nutzung ist ausschließlich befristet möglich, je nach Wunsch und Verfügbarkeit für maximal 10 Monate (Juni 2019 – März 2020).

Der Nutzer verpflichtet sich, mind. 20 Stunden/Woche im Atelier anwesend zu sein.



Die Nutzer haben dafür zu sorgen, dass während der Öffnungszeiten zu jeder Zeit eine Aufsicht gewährleistet ist. Eine Öffnung des Werkstatttraumes ohne Aufsicht ist nicht zulässig.

Für Reinigung, Strom, Internetanschluß, Haftpflichtversicherung sind die Nutzer eigenverantwortlich.

Wichtiger Hinweis: Die Gemeinde Planegg übernimmt keine weiteren Kosten, etwa für Marketingaktionen. Dies obliegt den Nutzern.

Kautio

Der Abschluss der Nutzungsverträge erfolgt durch die Liegenschaftsabteilung der Gemeinde Planegg. Für die Überlassung des Ateliers ist bei Abschluss des Mietvertrages eine Kautio in Höhe von 400 € zu zahlen.

Nutzungsentgelt

Das Nutzungsentgelt beträgt 3 €/m²/Monat.

Beispiel: Ein Nutzer, der einen fest zugeteilten Bereich mit einer Größe von 10 m² in dem Raum nutzt, zahlt 30 € pro Monat.

Wie kann man sich bewerben?

Die Bewerbung muss enthalten:

- *das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular (PDF, 95 KB)*
- *eine aktuelle künstlerische Vita (max. eine DinA4 Seite) mit Angaben zu Ausstellungstätigkeit sowie ggf. Förderpreisen*
- *Fotos der Arbeiten (max. 2 Seiten) oder alternativ Link zur eigenen Webseite.*

Bewerbungen können **ausschließlich per E-Mail bis Montag 15.04.2019** an wirtschaftsfoerderung@planegg.de gesendet werden.

Ansprechpartner in der Gemeinde Planegg ist Bärbel Zeller, Wirtschaftsförderung,
Tel: 089/89926-224, zeller@planegg.de.